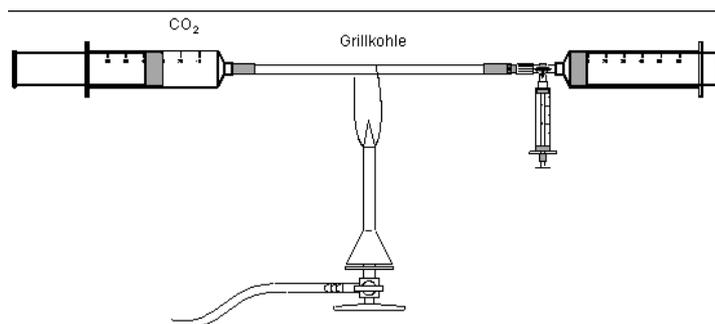


# Darstellung von CO aus CO<sub>2</sub> und C

<b>Geräte:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• 2 Spritzen (50 mL)</li><li>• 1 Spritze (2,5 mL)</li><li>• 1 Reaktionsrohr (Quarz), d = 8 mm</li><li>• 1 Silikonadapter</li><li>• 1 Silikonschlauch</li><li>• 1 Dreiwegehahn</li></ul>	<b>Chemikalien:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Grillkohle durch Ausglühen im Reagenzglas getrocknet</li><li>• Quarzwolle</li><li>• CO<sub>2</sub> aus Druckgasflasche</li><li>• Ammoniakalische Silbernitratlösung</li></ul>	<b>Sicherheit:</b> 
--	---	---

## Durchführung:

- Die Apparatur wird gemäß der Abbildung aufgebaut.
- Das Quarzrohr ist mit gut getrockneter, zerstoßener Grillkohle gefüllt, die durch Quarzwolle fixiert ist.
- Die Apparatur wird durch den Dreiwegehahn mit CO<sub>2</sub> gespült und mit 30 mL CO<sub>2</sub> gefüllt.
- Das Reaktionsrohr wird auf Rotglut erwärmt und das Kohlendioxid über die Kohle geleitet.
- Nach dem Abkühlen setzt man eine Kanüle auf die das CO enthaltene Spritze auf und entzündet dies. CO brennt mit einer blauen Flamme.
- Ein weiterer Teil des CO wird in eine Silbernitratlösung geleitet (Fällung von Ag).
- Mit Hilfe der kleinen angesetzten Spritze (2,5 mL) lassen sich Gasproben für gaschromatographische Untersuchung ziehen.



## Beobachtung:

## Auswertung: